

FAQs – Die häufigsten Fragen zu Ariba

1	Übersicht Digitalisierung der Beschaffungsprozesse bei der BLS.....	3
1.1	Welche Ziele verfolgt die BLS?	3
1.2	Was bedeutet die Einführung von SAP Ariba für die Lieferanten der BLS?	3
1.3	Welcher Nutzen ergibt sich für die Lieferanten?	3
2	Grundinformationen zum SAP Ariba Netzwerk.....	4
2.1	Was ist das Ariba Netzwerk genau?	4
2.2	Wie loggt man sich im SAP Ariba-Netzwerk ein?.....	4
2.3	Ist SAP-Ariba kostenpflichtig?	4
2.4	Was passiert, wenn ich dem SAP Ariba Netzwerk nicht beitreten möchte?	4
3	Registrierung und Qualifizierung bei der BLS.....	4
3.1	Wofür dient die Registrierung und Qualifizierung bei der BLS?	4
3.1.1	Registrierung	4
3.1.2	Qualifizierung.....	5
3.2	Wie kann ich die Registrierung / Qualifizierung anstossen?	5
3.3	Ich habe bereits ein Ariba-Konto. Muss ich mich erneut registrieren, wenn mich BLS dazu einlädt?	5
3.4	Ich bekomme keine Einladungen per E-Mail. Wie muss ich mein Postfach einstellen?	5
3.5	Meine E-Mail-Adresse ist ausgegraut. Warum kann ich diese nicht ändern?.....	5
3.6	Gibt es Formulare zur Registrierung oder Qualifizierung von BLS auch in meiner Sprache?	5
4	Datenübermittlung.....	5
4.1	Wie erhalte ich künftig die Bestelldokumente von der BLS?.....	5
4.2	Wie viele Mail-Adressen können für den Empfang von Bestellungen hinterlegt werden?	6
4.3	Was kann ich tun, wenn die Bestellung inkorrekt ist (z.B. falscher Warenwert)?	6
4.4	Wie funktioniert das Übermitteln der Auftragsbestätigung und des Lieferavis?.....	6
4.5	Wie kann ich Rechnungen an BLS übermitteln?.....	6
4.6	Wie integriere ich mein ERP mit dem SAP Ariba Netzwerk?	6
5	Kataloge	6
5.1	Kann bei der BLS ein Lieferantenkatalog implementiert werden?	6
5.2	In welchen Formaten können Kataloge zur Verfügung gestellt werden?.....	6
5.3	Wie funktioniert die Bestellung mittels PunchOut Katalog?	7
5.4	Welche Vorteile bieten PunchOut Kataloge?	7
5.5	Wie funktioniert die Bestellung mittels statischen Katalogs?	7
5.6	Welche Vorteile bieten statische Kataloge?	7
6	Weitere Informationen	7
6.1	Ariba-Konto: Unterschied kostenloses Standard- und kostenpflichtiges Unternehmenskonto.....	7

6.1.1	Standardkonto	7
6.1.2	Unternehmenskonto	8
6.2	Wo finde ich meine Ariba-Network-ID (ANID)?	8
6.3	Können verschiedene Benutzer im Ariba-Netzwerk angelegt werden?	8
6.4	Wie stelle ich die Sprache meines Kontos ein?	8
6.5	Was passiert, wenn ich meinen Benutzernamen oder mein Passwort vergesse?	9
6.6	Gibt es Schulungsunterlagen zum SAP Ariba Netzwerk?.....	9
6.7	Wo bekomme ich Antworten auf weitere Fragen?	9

1 Übersicht Digitalisierung der Beschaffungsprozesse bei der BLS

1.1 Welche Ziele verfolgt die BLS?

Im Rahmen eines Projektes digitalisiert die BLS in den nächsten zwei Jahren ihre Beschaffungsprozesse, damit diese einfacher und effizienter werden. Neben der Umstellung von SAP ECC auf SAP S/4HANA führen wir auch die Cloud-basierte Plattform SAP Ariba ein. Unser Umsetzungsfahrplan sieht wie folgt aus:

Bis Ende 2023 planen wir folgende Systemanpassungen:

- Einführung von **SAP Ariba SLP**: Professionelles Lieferantenmanagement mit Unterstützung für Stammdaten sowie notwendige Dokumente (z.B. Zertifikate).
- Einführung von **SAP Ariba Buying**: Ablösung unseres alten Beschaffungssystems (SAP SRM = End of Life) für eine optimierte Unterstützung der Bestellprozesse.
- Die elektronische Übermittlung von Bestellungen über das Ariba Netzwerk.

Im Anschluss folgt die Umstellung unseres ERP-Systems von SAP ECC auf SAP S/4 HANA.

Im 2. Halbjahr 2024 werden wir uns den folgenden Systemanpassungen widmen:

- Einführung von **SAP Ariba Sourcing**: Verbesserung der Ausschreibungs- und Angebotsprozesse
- Einführung von **SAP Ariba Contracts**: Erhöhung der Vertragsquote und Verbesserung des Vertragsmanagements
- Elektronische Abwicklung der Bestätigungsprozesse (digitale Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten über das Ariba Netzwerk).

1.2 Was bedeutet die Einführung von SAP Ariba für die Lieferanten der BLS?

Das **Ariba-Netzwerk** ermöglicht eine effiziente und effektive Zusammenarbeit zwischen Lieferanten und einkaufenden Unternehmen in allen relevanten Geschäftsbeziehungen. Die BLS plant über das Ariba-Netzwerk folgende Aktivitäten durchzuführen:

- Ihre Stammdaten anfragen bzw. direkt von Ihnen überprüfen / vervollständigen lassen
- Wichtige Dokumente wie Zertifikate von Ihnen einholen und zentral verwalten
- Qualifizierungsprozess für Warengruppen durchführen
- Bestellungen und -bestätigungen digital übermitteln
- Kataloge für wichtige Lieferanten zur Verfügung stellen
- Ab Ende 2024: Verträge und Ausschreibungen/Anfragen digital mit den Lieferanten durchführen

Voraussetzung ist, dass die Lieferanten der BLS über das Ariba Netzwerk mit der BLS zusammenarbeiten. Hierzu ist eine einmalige Registrierung und Qualifizierung notwendig, siehe Punkt 2.

1.3 Welcher Nutzen ergibt sich für die Lieferanten?

SAP Ariba reduziert die Prozessaufwände in der Verkaufsabwicklung der Lieferanten:

- Stärkung der Zusammenarbeit mit der BLS durch einen klar definierten Beschaffungsprozess für beide Parteien.
- Prozesse können schneller und mit weniger Aufwand abgewickelt werden. Es besteht stets Transparenz für beide Vertragspartner.
- Eine zentrale Verwaltung erspart das mehrfache und wiederholte Anfragen der gleichen Informationen.
- Sie sparen Zeit ein, da Sie in Echtzeit den aktuellen Status des Bestellvorganges einsehen können. Änderungswünsche werden direkt übermittelt.
- Sie sparen Kosten, indem weitere, zusätzliche Systeme reduziert werden, um Ihre Artikel verkaufen zu können. Zudem sparen Sie Verwaltungskosten (Porto, Druck, Postabwicklung etc.)
- Sie können Ihren Umsatz steigern, indem Sie Ihr Sortiment durch die ansprechende Darstellung in Katalogen leichter verkaufen.
- Es bestehen grosse Potentiale für eine Zusammenarbeit mit zahlreichen weiteren Unternehmen neben der BLS, die über das Ariba Netzwerk angebunden sind.

2 Grundinformationen zum SAP Ariba Netzwerk

2.1 Was ist das Ariba Netzwerk genau?

Das Ariba-Netzwerk ist das grösste Business-Commerce Netzwerk der Welt. Auf der offiziellen Webseite der SAP finden Sie weiterführende erklärende Informationen: [Ariba Network: Geschäftsnetzwerk für Käufer und Lieferanten | SAP Ariba](#)

2.2 Wie loggt man sich im SAP Ariba-Netzwerk ein?

Unter dem folgenden Link können Sie sich mit ihrem SAP Ariba Konto anmelden: [Lieferantenanmeldung](#)

Falls Ihr Unternehmen noch kein Ariba-Konto besitzt, können Sie sich mit dem Button «Jetzt registrieren lassen» ein neues, kostenloses Konto erstellen.

2.3 Ist SAP-Ariba kostenpflichtig?

Für die Nutzung des Ariba Networks stehen Ihnen zwei Varianten zur Verfügung:

- **Standard-Konto (kostenlos)**
- Unternehmenskonto (kostenpflichtig)

Für den Informationsaustausch mit der BLS kann ein Standardkonto oder ein Unternehmenskonto benutzt werden. Für die Zusammenarbeit mit der BLS genügt prinzipiell ein kostenloses Standard-Konto, welches Sie bei der Registrierung anlegen können.

Falls Sie ein Unternehmenskonto wünschen, können Sie im Ariba-Netzwerk ein Upgrade auf ein kostenpflichtiges Unternehmenskonto vornehmen, welches gewisse Vorteile bietet (siehe Punkt 5). Allfällige Kosten für das Unternehmenskonto müssen Sie als Lieferant aber selbst tragen. Die BLS übernimmt keinerlei bei Ihnen anfallenden Kosten für ein Unternehmenskonto. Wir empfehlen Ihnen daher ein **kostenloses Standardkonto** anzulegen.

2.4 Was passiert, wenn ich dem SAP Ariba Netzwerk nicht beitreten möchte?

Für die BLS AG ist die Digitalisierung der Beschaffungsprozesse mit SAP Ariba sehr wichtig. Darum bemühen wir uns, den Übergang für Sie so nahtlos wie möglich zu gestalten und Sie bei Problemen und Fragen zu unterstützen. Lieferanten, die von der BLS zur Ariba-Registrierung aufgefordert werden, sind entscheidende Partner für das laufende Geschäft. Daher erwartet die BLS von ihren Lieferanten, dass diese Prozessänderung als Voraussetzung für die Fortsetzung der Geschäftsbeziehung mitgetragen wird.

3 Registrierung und Qualifizierung bei der BLS

3.1 Wofür dient die Registrierung und Qualifizierung bei der BLS?

Nach der Anmeldung im Ariba Netzwerk müssen Sie sich bei der BLS registrieren und qualifizieren. Hierdurch findet erst die digitale Vernetzung beider Unternehmen statt. Weitere Informationen finden Sie in den jeweiligen Anleitungen unter www.bls.ch/ariba.

3.1.1 Registrierung

Mit der Registrierung im Ariba-Netzwerk werden die Grunddaten der Lieferanten im System der BLS gepflegt. Durch die Zusammenarbeit mit Ihnen stellen wir am besten sicher, dass diese Daten stimmen und aktuell sind. Hierzu gehören u.a.

- Firmenbezeichnung
- Adresse
- Ansprechpersonen
- Email-Adressen

- Konto- und Steuerinformationen
- Zustimmung Liefer- und Zahlungsbedingungen sowie Sozial- und Ethikkodex BLS

3.1.2 Qualifizierung

Mit der Qualifizierung wird sichergestellt, dass Anforderungen für definierte Warengruppen der BLS erfüllt werden. Mittels Fragebögen werden diese bei den Lieferanten abgefragt. Die Kriterien pro Warengruppe können sehr unterschiedlich sein und sind aktuell noch im Aufbau. Vorerst umfasst die sog. «einfache Qualifizierung» daher lediglich:

- Zustimmung zu den AGB's der BLS (allfällige Klärung von Vorbehalten)
- Optionale Abfrage von bestehenden Zertifikaten (ISO 9001 und 14001)

3.2 Wie kann ich die Registrierung / Qualifizierung anstossen?

Sie werden von der BLS zur Registrierung und auch zur Qualifizierung per Email eingeladen. Beide Schritte können entweder gemeinsam oder getrennt voneinander durch die BLS angestossen werden. Eine Selbstregistrierung ist leider nicht möglich.

3.3 Ich habe bereits ein Ariba-Konto. Muss ich mich erneut registrieren, wenn mich BLS dazu einlädt?

Ein eröffnetes Konto bei SAP Ariba ist nur der erste Schritt. In einem zweiten Schritt müssen Sie sich als Lieferfirma bei der BLS im SAP Ariba registrieren, damit eine Kunden-Lieferanten-Beziehung hergestellt und die direkte Zusammenarbeit ermöglicht wird. Klicken Sie hierzu auf den Registrierungslink in der E-Mail-Einladung der BLS. Loggen Sie sich danach mit Ihren bestehenden Nutzerdaten in Ihr SAP Ariba Konto ein und füllen Sie anschliessend das Registrierungsformular für die BLS AG aus.

3.4 Ich bekomme keine Einladungen per E-Mail. Wie muss ich mein Postfach einstellen?

Die Einladungen werden zu den E-Mail-Adressen gesendet, die in Ihrem Konto hinterlegt sind. Wenn diese nicht in Ihrem Posteingang zu finden sind, prüfen Sie bitte den Spam-Ordner Ihres E-Mailkontos. Um künftig E-Mails im Posteingang zu erhalten, stellen Sie bitte Ihr Postfach so ein, dass E-Mails von diesen beiden Adressen im Posteingang landen: @eusmtp.ariba.com

3.5 Meine E-Mail-Adresse ist ausgegraut. Warum kann ich diese nicht ändern?

Diese E-Mail-Adresse wurde von der BLS verwendet, um Sie einzuladen und muss bei der Registrierung verwendet werden. Daher fragen wir diese E-Mail-Adresse vorgängig bei Ihnen ab. Bei Problem nehmen Sie bitte Kontakt mit ariba@bls.ch auf.

3.6 Gibt es Formulare zur Registrierung oder Qualifizierung von BLS auch in meiner Sprache?

Die BLS AG stellt im Ariba Netzwerk die Fragebögen in den Sprachen Deutsch und Englisch zur Verfügung.

4 Datenübermittlung

4.1 Wie erhalte ich künftig die Bestelldokumente von der BLS?

Es gibt zukünftig zwei wesentliche Möglichkeiten der Bestellübermittlung bei der BLS:

- 1) Versand direkt über das SAP Ariba Netzwerk (Sie erhalten eine Email mit Link)
- 2) Versand per Email mit PDF-Anhang (wie bisher)

Je nach Bestellart kann es vorkommen, dass Sie beide Versandarten von der BLS erhalten (unabhängig von Ihrer Registrierung im Ariba Netzwerk / bei BLS).

4.2 Wie viele Mail-Adressen können für den Empfang von Bestellungen hinterlegt werden?

Bei der BLS ist standardmässig eine Email-Adresse für Bestellungen hinterlegt, welche bei der Registrierung anzugeben ist.

Lieferanten mit einem Unternehmenskonto können festlegen, ob und an welche E-Mail-Adresse/n die Bestellbenachrichtigung von Bestellungen via Ariba-Netzwerk zugestellt wird/werden.

4.3 Was kann ich tun, wenn die Bestellung inkorrekt ist (z.B. falscher Warenwert)?

Sie können eine Auftragsbestätigung mit abweichenden Werten zu Menge, Termin und Preis senden. Im Ariba-Netzwerk können Sie diese Daten direkt korrigieren und die BLS erhält eine entsprechende Meldung zur Bestätigung.

4.4 Wie funktioniert das Übermitteln der Auftragsbestätigung und des Lieferavis?

Lieferanten können die Auftragsbestätigungen und Lieferavis direkt über das Ariba-Netzwerk in Form eines PO-Flips (PO = Purchase Order) erstellen. Beim PO-Flip handelt es sich um eine automatische Umwandlung der Bestellung in eine Bestellbestätigung.

Lieferanten mit einem Unternehmenskonto können die Auftragsbestätigung und das Lieferavis auch integrativ aus ihrem ERP-System an das Ariba Netzwerk senden.

4.5 Wie kann ich Rechnungen an BLS übermitteln?

Die Rechnungsprozesse werden bei der BLS nicht über Ariba abgewickelt. Somit ist es auch nicht möglich, aus einer Ariba-Bestellung heraus eine Rechnung über das Ariba-Netzwerk an die BLS zu versenden. Bitte beachten Sie den Leitfaden Rechnungstellung, welcher unter www.bls.ch/rechnung zu finden ist.

4.6 Wie integriere ich mein ERP mit dem SAP Ariba Netzwerk?

SAP Ariba Netzwerk bietet die Möglichkeit der Integration mit Ihrem Back-End-ERP-System für den automatischen Austausch von elektronischen Dokumenten. Für weitere Informationen klicken Sie hier: [Softwarelösungen und -produkte für das Ausgabenmanagement | SAP](#)

5 Kataloge

5.1 Kann bei der BLS ein Lieferantenkatalog implementiert werden?

Die Einführung von Katalogen ist mit SAP Ariba technisch relativ einfach machbar. Da die BLS jedoch dem öffentlichen Beschaffungsrecht unterstellt ist, sind neue Kataloganbindungen stets vorgängig zu klären. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kontaktperson in der Beschaffung BLS oder an ariba@bls.ch.

5.2 In welchen Formaten können Kataloge zur Verfügung gestellt werden?

- Standardkonto:
Wenn Sie ein Standardkonto besitzen, können Sie Kataloge im Format CIF, Excel und BMEcat zur Verfügung stellen.
- Unternehmenskonto:
Wenn Sie ein Unternehmenskonto besitzen, können Sie Kataloge im Format CIF, Excel und BMEcat zur Verfügung stellen. Ausserdem besteht die Möglichkeit einen cXML Punch-Out zu unterstützen.

5.3 Wie funktioniert die Bestellung mittels PunchOut Katalog?

Dank PunchOut Katalogen können BLS Mitarbeitende direkt aus dem Beschaffungssystem auf die elektronischen Kataloge der Lieferfirmen zugreifen (PunchOut). Dort haben die Mitarbeitenden der BLS die Möglichkeit, Ihre Artikel in den Warenkorb zu legen und zu bestellen. Die Bestellung wird nach Freigabe in Ariba automatisch als Bestellung an die Lieferfirmen über SAP Ariba versendet.

5.4 Welche Vorteile bieten PunchOut Kataloge?

Die Vorteile von PunchOut Katalogen aus Sicht der Lieferfirmen und der BLS als Kunden:

- BLS-Mitarbeitende können direkt auf die Lieferantenwebsite zugreifen und aktuelle Artikel, Preise und Bestellmöglichkeiten einsehen.
- Die Aktualität der Artikeldetails ist stets gewährleistet (insb. für grosse Kataloge oder komplexe, konfigurierbare Artikel geeignet).
- Bestellungen sind genauer (mit aktuellen Preisen, Artikel-Nummern...)
- Personalisierung von Inhalten für spezifische Kunden und im eigenen Unternehmensauftritt (Corporate Design) sind möglich.
- Der End-End-Prozess ist digitaler und automatisierter (Dokumentenversand)

5.5 Wie funktioniert die Bestellung mittels statischen Katalogs?

Dank PunchOut Katalogen können BLS Mitarbeitende direkt aus dem Beschaffungssystem auf die elektronischen Kataloge der Lieferfirmen zugreifen (PunchOut). Dort haben die Mitarbeitenden der BLS die Möglichkeit, Ihre Artikel in den Warenkorb zu legen und zu bestellen. Die Bestellung wird nach Freigabe in Ariba automatisch als Bestellung an die Lieferfirmen über SAP Ariba versendet. Die Lieferfirmen pflegen über das Ariba Netzwerk die Auftragsbestätigung und die Rechnung ein.

5.6 Welche Vorteile bieten statische Kataloge?

Die Anbindung über einen statischen Katalog ist dann sinnvoll, wenn bei der Lieferfirma häufig bestellt wird, diese jedoch keinen PunchOut Katalog anbietet, jedoch über fixe Preislisten verfügt.

Die Vorteile beinhalten:

- Automatisierte Bestellung
- Die Möglichkeit, nach Lieferanten für spezifische Artikel zu suchen
- Einfacher Upload und Alternative zu PunchOut Katalogen

6 Weitere Informationen

6.1 Ariba-Konto: Unterschied kostenloses Standard- und kostenpflichtiges Unternehmenskonto

6.1.1 Standardkonto

Ein Standardkonto ermöglicht den Mitgliedern auf dem Ariba-Netzwerk, ihre Geschäfte zu automatisieren und Bestellungen abzuwickeln. Das Standardkonto ist kostenlos, unabhängig vom Transaktionsvolumen und der Anzahl Dokumente. Folgende Dokumente können über das Ariba Netzwerk ausgetauscht werden:

- Bestellungen
- Bestelländerungen
- Auftragsbestätigungen
- Anzeigen von Bestellstatus.

Der Zugriff auf die Bestellungen erfolgt direkt über einen Link, den Lieferanten per E-Mail erhalten.

6.1.2 Unternehmenskonto

Ein Unternehmenskonto ermöglicht den Mitgliedern auf dem Ariba-Netzwerk, ihre Geschäfte zu automatisieren und Bestellungen bspw. in das eigene ERP-System zu integrieren. Das Unternehmenskonto ist kostenpflichtig.

Für ein Unternehmenskonto existieren vier verschiedene Abonnementstufen: Bronze, Silber, Gold und Platin. Die Abonnementstufe, die jede Lieferfirma erhält, richtet sich nach dem finanziellen Volumen und der Anzahl der Dokumente, die die Lieferfirma über das Ariba-Netzwerk abwickelt, sowie nach seiner technologischen Nutzung. Viele der Abonnementfunktionen und -dienste sind direkt über das Ariba-Netzwerk verfügbar, so dass Lieferfirmen auf sie zugreifen können, indem sie sich einfach bei ihren Konten anmelden.

6.1.2.1 Wann lohnt sich ein Unternehmenskonto?

Ein Unternehmenskonto wird vor allem dann benötigt, wenn eine vollständige ERP-Integration auf Ihrer Seite angestrebt wird. Darüber hinaus bietet es z.B. Möglichkeiten von Auswertungen.

6.1.2.2 Wie kann ich die Kosten für ein Unternehmenskonto vorab berechnen?

Es gibt einen Kostenrechner unter folgendem Link:

[SAP Business Network für Lieferanten | Unternehmenskonto](#)

Hinweis: Die BLS übernimmt keine Kosten für allfällige Ariba-Konten bei Lieferanten.

6.1.2.3 Was zählt alles als Dokument für die Abrechnung der Kosten?

Die jährliche Dokumentenzählung umfasst die Anzahl der Bestellungen und aller Rechnungen (sowohl bestellbezogene als auch nicht-bestellbezogene Rechnungen) der letzten 12 Monate.

Hingegen sind Auftragsbestätigungen, Änderungsaufträge, Vorabversandbenachrichtigungen sowie Abrechnungs- / Zahlungsavis kostenlos. Lieferfirmen können eine unbegrenzte Anzahl davon kostenfrei tätigen.

6.2 Wo finde ich meine Ariba-Network-ID (ANID)?

Die ANID Ihres Kontos wird im Bereich «Unternehmenseinstellungen» angezeigt, der sich unmittelbar unterhalb des Unternehmensnamens befindet. Sie wird auch am Ende jeder Seite rechts neben dem Namen Ihres Unternehmens angezeigt.

6.3 Können verschiedene Benutzer im Ariba-Netzwerk angelegt werden?

Lieferanten können unterschiedliche Berechtigungen im Ariba-Netzwerk anlegen und mehrere Mitarbeitende mit unterschiedlichen Berechtigungen freischalten.

Hierzu besteht eine separate Anleitung unter www.bls.ch/ariba.

6.4 Wie stelle ich die Sprache meines Kontos ein?

Die Sprache Ihres Lieferantenkontos hängt von den Einstellungen Ihres verwendeten Browsers ab. Die Browser-Sprache beeinflusst die Navigation Ihres Kontos. BLS-spezifische E-Mail-Benachrichtigungen werden je nach Anwendungsfall in Deutsch und Englisch bereitgestellt.

6.5 Was passiert, wenn ich meinen Benutzernamen oder mein Passwort vergesse?

Bitte rufen Sie die Webseite <https://supplier.ariba.com> auf und nutzen Sie dort die Funktion "Password vergessen", um Ihr Passwort zurückzusetzen. Auch Ihren Benutzernamen können Sie von der genannten Seite an Ihre E-Mailadresse senden lassen, falls Sie diesen vergessen haben.

6.6 Gibt es Schulungsunterlagen zum SAP Ariba Netzwerk?

Wir empfehlen Ihnen die Lernplattform von SAP für Lieferanten, die Sie unter folgendem Link aufrufen können: [SAP Business Network – Schulungs-Website für Lieferanten](#)

6.7 Wo bekomme ich Antworten auf weitere Fragen?

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die folgende E-Mail-Adresse: ariba@bls.ch